



Sittersdorf

Aktuell

Nr. 2
Juli 2026

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Sittersdorf
Informativni občinski list občine Žitara vas

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Altendorf



Seit 100 Jahren getreu dem Motto
„Gott zur Ehr`, dem Nächsten zur Wehr“
für die Bevölkerung im Einsatz. Grund genug,
um dieses besondere Jubiläum gebührend zu feiern.



Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterbrief (2) ■ Amtliche Mitteilungen (7) ■ Gesunde Gemeinde (8)
■ Aus dem Kindergarten (12) ■ Volksschule (14) ■ Standesamt (17) ■ 100 Jahr Jubiläum FF Altendorf (20)



Der Bürgermeister informiert ...



Sittersdorf
Aktuell

*Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger;
Draga občanke in dragi občani!*

Wichtige Infrastrukturprojekte für die Gemeinde Sittersdorf

Pomembni infrastrukturni projekti za občino Žitara vas

Die Gemeinde Sittersdorf setzt in den kommenden Monaten wichtige Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur, der Mobilität und des Hochwasserschutzes um. Als Bürgermeister freut es mich, dass mehrere geplante Projekte nun Schritt für Schritt realisiert werden können. Mit diesen Vorhaben investieren wir nachhaltig in die Zukunft unserer Gemeinde, stärken die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger und schaffen wichtige Voraussetzungen für eine positive Weiterentwicklung. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Sicherheit, Nachhaltigkeit und einer modernen Infrastruktur für alle Generationen.

V prihodnjih mesecih se bodo uresničili številni projekti, ki so bili že načrtovani. S temi ukrepi bomo dolgoročno izboljšali kakovost življenja naših občanek in občanov ter ustvarili pomembne pogoje za nadaljnji razvoj občine. Posebna pozornost bo namenjena trajnostnim rešitvam, varnosti in izboljšanju pogojev za vse generacije v naši občini.

Neuer Mobilitätsknotenpunkt im Ortszentrum von Sittersdorf

Nova prometna točka v Žitari vasi

Ein wichtiger Schritt für die zukünftige Verkehrsentwicklung in der Gemeinde Sittersdorf ist mit dem Ankauf einer rund 1.500 m² großen Fläche im Ortszentrum entlang der B82 gelungen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Erich Lesiak für den Verkauf des Grundstückes und die damit verbundene Unterstützung dieses zukunftsweisenden Projektes.

Auf dieser Fläche entsteht ein moderner Mobilitätsknotenpunkt mit einer zeitgemäßen Bushaltestelle, die künftig von sämtlichen Buslinien angefahren werden soll. Ergänzend sind Parkmöglichkeiten sowie moderne Radabstellanlagen vorgesehen.

Mit diesem Projekt setzt die Gemeinde Sittersdorf einen wichtigen Schritt zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs und zur Verbesserung der Mobilität. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern eine attraktive, sichere und zeitgemäße Anbindung an das regionale Verkehrsnetz zu ermöglichen und gleichzeitig nachhaltige Mobilitätsangebote weiter auszubauen.

Občina Žitara vas se zahvaljuje Erichu Lesiaku za prodajo zemljišča, na katerem bo v središču kraja ob B82 nastala sodobna prometna točka. Na približno 1.500 m² površine je predvidena nova avtobusna postaja z možnostjo parkiranja in stojali za kolesa, kar bo izboljšalo javni prevoz in povezavo občanov in občank z regionalnim prometnim omrežjem.



Fam. Lesiak, Notarsubstitut Dr. Wolfgang Kerth
mit Gemeinderäten und Bgm. Gerhard Koller
bei der Kaufvertragsunterzeichnung



Die Bushaltestelle entlang der B82 wird erneuert.

Hochwasserschutz für Sittersdorf und Sielach Zaščita pred poplavami za Žitaro vas in Sele

Ein besonders bedeutendes Projekt betrifft den Hochwasserschutz für die Ortschaften Sittersdorf und Sielach. Gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinverbauung Kärnten sowie als Mitglied des Schutzwasserverbandes Jauntal arbeitet die Gemeinde an der Umsetzung eines umfassenden Hochwasserschutzprojektes. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30. Juni 2026 die Umsetzung des Projektes auf Grundlage einer Gesamtkostenschätzung von rund 3 Millionen Euro beschlossen. Der Kostenanteil der Gemeinde beträgt rund 450.000 Euro.

Im Zuge des Projektes werden ein Bachlauf an den Siedlungsrand verlegt, Schutzdämme und weitere Hochwasserschutzmaßnahmen errichtet sowie eine neu gestaltete Versickerungsfläche am Ortsende geschaffen. Die Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen, das Bewilligungsverfahren wird demnächst eingeleitet. Diese Maßnahmen stellen einen wichtigen Schritt für den langfristigen Schutz der Bevölkerung und der Infrastruktur dar.

Posebej pomemben projekt zadeva protipoplavno zaščito. V okviru projekta bodo potok prestavili na rob naselja, zgradili zaščitne nasipe in druge ukrepe za zaščito pred poplavami ter na robu vasi uredili novo zasnovano območje za ponikanje vode za zaščito pred poplavami. Načrtovanje je že zaključeno. Ti ukrepi predstavljajo pomemben korak k dolgoročni zaščiti prebivalstva in infrastrukture.



Straßensanierung Priprava in asfaltiranje ceste

Ein zentrales Vorhaben ist die Sanierung des Teilstücks der Verbindungsstraße „Müllner Straße Süd“ zwischen dem Kreuzungsbereich Goritschach/Drabunachschach und der Einbindung in die B85 (Rosentaler Straße). Dieses Projekt steht bereits seit Jahren auf der Agenda der Gemeinde.

Dank der Unterstützung der betroffenen Anrainerinnen und Anrainer (Wegverlauf) sowie der Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, Abteilung 10 – Agrartechnik, kann die Sanierung nun umgesetzt werden. Der rund 840 Meter lange Straßenabschnitt wird grundlegend erneuert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 240.000 Euro, wobei 40 Prozent vom Land Kärnten gefördert werden. Der verbleibende Finanzierungsanteil wird durch Eigenmittel der Gemeinde, insbesondere aus den KIG-Mitteln, getragen.

Mit dieser Investition wird die Verkehrssicherheit erhöht und die Infrastruktur nachhaltig verbessert.

Eden od ključnih projektov je prenova povezovalne ceste v Goričah. Ta projekt je bil že vrsto let na dnevnem redu občine. Cestni odsek v dolžini približno 840 metrov bo deležen celovite prenove. Skupni stroški znašajo okoli 240.000 evrov, pri čemer dežela Koroška krije 40 odstotkov zneska. Preostanek stroškov bo občina krila iz lastnih sredstev, in sicer s pomočjo sredstev KIG.

Ta naložba bo izboljšala prometno varnost in prinesla trajne izboljšave infrastrukture.



20 Jahre Acoustic Lakeside - Ein Jubiläum des Ehrenamtes und der Kultur

Mit der 20-maligen erfolgreichen Durchführung des Acoustic Lakeside Musikfestivals wurde ein beeindruckender Meilenstein erreicht und gleichzeitig ein sichtbares Zeichen für gelebtes Ehrenamt, Verantwortungsbewusstsein und großen persönlichen Einsatz gesetzt.

Seit seiner Gründung hat sich das Acoustic Lakeside Festival am Sonnegger See zu einer der renommiertesten Musikveranstaltungen Kärntens entwickelt. Jahr für Jahr zieht das Festival zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und trägt wesentlich dazu bei, die Gemeinde Sittersdorf als lebendigen Kulturstandort bekannt zu machen.

Mit großem Engagement, Begeisterung und unermüdlichem Wirken bereichert der Verein „Acoustic Lakeside“ seit zwei Jahrzehnten das kulturelle Leben der Gemeinde und schafft unvergessliche Begegnungen zwischen Musik, Natur und Gemeinschaft. Das Festival steht für höchste organisatorische Qualität, ein einzigartiges Ambiente und ein abwechslungsreiches Musikprogramm, das sich längst einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet hat.

Diese Erfolgsgeschichte wäre ohne den außergewöhnlichen Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer nicht möglich. Mit viel Idealismus, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein leisten sie Jahr für Jahr einen unverzichtbaren Beitrag zum Gelingen dieser weit über die Region hinaus geschätzten Veranstaltung.

Im Rahmen des Jubiläums wurde insbesondere Vereinsobfrau Sara Pleschounig sowie allen Vorstandsmitgliedern für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement gedankt. Ihr Einsatz, ihre Leidenschaft und ihre Begeisterung haben das Acoustic Lakeside zu einem kulturellen Aushängeschild der Gemeinde Sittersdorf gemacht.

Die Gemeinde Sittersdorf gratuliert dem Verein „Acoustic Lakeside“ herzlich zum 20-jährigen Jubiläum und bedankt sich für den wertvollen Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben der Region. Für die Zukunft werden weiterhin viel Freude, Erfolg, Zusammenhalt und zahlreiche unvergessliche Festivalmomente gewünscht.



20 let festivala Acoustic Lakeside

Ob 20. uspešni izvedbi festivala Acoustic Lakeside je bil dosežen pomemben mejnik, ki predstavlja lep dokaz prostovoljstva, odgovornosti in velike predanosti vseh sodelujočih.

Festival, ki od leta 2006 poteka ob Ženeškem jezeru, je postal ena najbolj prepoznavnih glasbenih prireditev na Koroškem ter pomembno prispeva k prepoznavnosti občine Žitara vas daleč preko njenih meja.

Z veliko zavzetostjo in navdušenjem društvo »Acoustic Lakeside« že dve desetletji bogati kulturno življenje občine ter ustvarja nepozabna srečanja. Posebna zahvala velja predsednici društva Sari Pleschounig in vsem članom za njihovo izjemno prostovoljno delo, ki je festival razvilo v kulturni ponos občine.

Občina Žitara vas društvu Acoustic Lakeside iskreno čestita ob 20-letnici ter mu želi še veliko uspehov, povezanosti in nepozabnih festivalskih trenutkov.



Erfolgreiche Teilnahme der Feuerwehrjugend bei den Landesmeisterschaften

Am 27. Juni 2026 nahmen die Jugendfeuerwehrmitglieder der FF Miklauzhof - Elias Hobel-Podrečnik, Max Peketz und Theo Klanschek - und der FF Rückersdorf - Max Starz und Benjamin Ribeschel - erfolgreich an den Landesmeisterschaften der Feuerwehrjugend in Griffen teil.

Die engagierten Jugendlichen konnten dabei ihr Können, ihren Teamgeist und ihre hervorragende Ausbildung unter Beweis stellen. Die erfolgreiche Teilnahme ist ein

sichtbares Zeichen für die ausgezeichnete Jugendarbeit in unseren Feuerwehren und zeigt, mit welchem Einsatz und welcher Begeisterung der Feuerwehrynachwuchs gefördert wird.

Mein besonderer Dank gilt den beiden Jugendbeauftragten BI Harald Rupic (FF Rückersdorf) und LM Tobias Neuper (FF Miklauzhof). Mit ihrem großen persönlichen Engagement, ihrem fachlichen Kompetenz und der hervorragenden Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Ausbildung und Förderung unserer Feuerwehrjugend.



100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Altendorf

Anlässlich ihres 100-jährigen Bestandsjubiläums wurden der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf seitens der Gemeinde Sittersdorf die herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

Seit nunmehr einem Jahrhundert leistet die Freiwillige Feuerwehr Altendorf einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit und zum Schutz der Bevölkerung. Mit großem Engagement, hoher Einsatzbereitschaft und viel persönlichem Idealismus stehen die Kameradinnen und Kameraden Tag und Nacht im Dienst der Allgemeinheit. Für diesen vorbildlichen Einsatz wurden ihnen aufrichtiger Dank und höchste Anerkennung ausgesprochen.

Die Freiwillige Feuerwehr Altendorf erfüllt jedoch nicht nur eine unverzichtbare Aufgabe im Feuerwehr- und Katastrophenschutz, sondern ist auch ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde Sittersdorf. Die gelebte Kameradschaft, die engagierte Jugendarbeit sowie das Rüsthaus als Ort der Begegnung und des Miteinanders leisten einen wertvollen Beitrag zum Zusammenhalt der Gemeinde.

Das 100-jährige Bestandsjubiläum bot Anlass, den zahlreichen Kameradinnen und Kameraden für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz zu danken und ihre wertvolle Arbeit für die Bevölkerung besonders hervorzuheben. Mein besonderer Dank gilt OBI Hubert Omelko, Kommandant und BI Jürgen Messner, Kommandantstellvertreter für die hervorragende Leitung der FF Altendorf.

Mit den besten Wünschen für die Zukunft verbindet die Gemeinde Sittersdorf ihren Dank für die geleistete Arbeit und wünscht der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf weiterhin viel Erfolg, eine starke Kameradschaft und vor allem gesunde Rückkehr von allen Einsätzen. Aus Anlass dieses besonderen Jubiläums hat der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf einstimmig beschlossen, der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf eine Jubiläumsspende in Höhe von € 1.000,00 zu gewähren. Wir wünschen der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf auch für die Zukunft alles Gute, weiterhin eine starke Gemeinschaft, sowie unfallfreie Einsätze und Übungen.





Besuch von LRⁱⁿ Marika Lager-Pöllinger in der Gemeinde Sittersdorf Obisk deželne svetnice Marike Lager-Pöllinger v Žitari vasi

Im Rahmen ihres Gemeindebesuches durfte ich Frau Landesrätin Marika Lager-Pöllinger herzlich willkommen heißen. Bei diesem Besuch verschaffte sich die Landesrätin vor Ort einen umfassenden Überblick über die geplanten Infrastrukturprojekte sowie über die zukünftigen Entwicklungsschwerpunkte der Gemeinde. Dabei konnten wesentliche Projekte vorgestellt, Anliegen der Gemeinde besprochen und gemeinsame Perspektiven für die Zukunft erörtert werden.

Der direkte Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes ist für die Gemeinde von großer Bedeutung, um wichtige Projekte weiter voranzutreiben und die Lebensqualität für die Bevölkerung langfristig zu sichern.

Občina Žitara vas je v okviru občinskega obiska pristrčno sprejela deželno svetnico Mariko Lager-Pöllinger. Obisk je bil namenjen predstavitvi načrtovanih infrastrukturnih projektov, prihodnjega razvoja občine ter izmenjavi mnenj o pomembnih vprašanjih za nadaljnjo krepitev občine. Občina se zahvaljuje za obisk, podporo in dobro sodelovanje.



Neuer Mitarbeiter der Gemeinde Sittersdorf Nov sodelavec občine Žitara vas

Die Gemeinde Sittersdorf freut sich, Herrn Christian Messner als neues Mitglied im Gemeindeteam begrüßen zu dürfen. Christian Messner übernimmt die verantwortungsvolle Aufgabe als Hauswart und verstärkt unseren Bauhof. Mit seinem Engagement und seiner Tatkraft wird er einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde leisten.

Občina Žitara vas z veseljem pozdravlja gospoda Christiana Messnerja kot novega člana občinske ekipe, ki bo kot hišnik okrepil naše komunalno področje ter s svojo zavzetostjo in delom pomembno prispeval k razvoju občine.



„Wenn Sommersterne leise glühen,
und Blumen ihre Träume blühen,
dann zeigt sich, was im Herzen bleibt:
ein Freund,
der mit dir durchs Leben schreit´ t.“



„Poletje v zlati svetlobi spi,
prijateljstvo v srcu tiho žari,
z roko v roki skozi čas gremo,
lepe spomine za vedno nosimo.“

Die Gemeinde Sittersdorf wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen und erholsamen Sommer, viele sonnige Tage sowie wertvolle Momente der Ruhe, Begegnung und Freude. Möge die warme Jahreszeit Gelegenheit bieten, Kraft zu tanken, Zeit mit Familie und Freunden zu genießen und mit Gesundheit, Zuversicht und vielen schönen Erinnerungen durch den Sommer zu gehen.

Občina Žitara vas želi vsem občankam in občanom prijetne poletne dni, veliko sonca, veselih srečanj ter nepozabnih trenutkov v krogu družine in prijateljev. Naj bo poletje čas oddiha, dobrega počutja, zdravja in novih lepih doživetij.

Euer Bürgermeister – Vaš župan

Gerhard Koller

■ Amtliche Mitteilung/uradno sporočilo

Medizinischer Wegweiser

1450 ist aktiver Bürgerservice direkt in den Gemeinden

Durch die treffsichere Ersteinschätzung leistet die Gesundheitsberatung 1450 genau dort Hilfe, wo sie gebraucht wird. Die medizinische Infrastruktur wird spürbar entlastet, da das System gezielt gegensteuert. Es verhindert, dass die Notrufleitungen durch leichter Erkrankte blockiert werden oder Patientinnen und Patienten nicht notwendigerweise einen Arzt aufsuchen müssen.

Die Gesundheitsberatung 1450 schenkt der Bevölkerung ein großes Stück Sicherheit. Das Gefühl außerhalb der Ordinationszeiten, am Abend sowie an Sonn- und Feiertagen sowie bei Unsicherheit jeder Zeit eine kompetente medizinische Einschätzung zu erhalten, stärkt das Vertrauen in die Versorgung und hebt die Lebensqualität in den Gemeinden spürbar an.

1450 Die Rund-um-die-Uhr-Gesundheitsberatung.

Ihre Telefonnummer bei plötzlichen Beschwerden.

Wann anrufen? Wenn Sie Fragen zu Ihrer Gesundheit haben, sich unwohl fühlen oder akute Beschwerden auftreten und Ihr Hausarzt / Facharzt nicht erreichbar ist. Rund um die Uhr.

Wer hebt ab? Medizinisch geschultes Personal. Zusätzlich kann bei Bedarf eine Ärztin oder ein Arzt dazuge-



Die Malerprofis - Qualität vom Fachbetrieb! Innen- & Außenanstriche, Fassadenstriche, Holzschutz, div. Sanierungen inkl. Gerüst. Gratis Beratung - gleich anrufen!

Tel. 0688/64 36 10 71

schaltet werden, um direkt am Telefon die weiteren notwendigen medizinischen Schritte einzuleiten oder ein eRezept auszustellen.

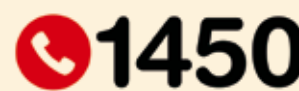
Wann erreichbar?

Rund um die Uhr (0–24 Uhr) an 365 Tagen im Jahr.

Was kostet es? Der Anruf ist kostenlos, sie zahlen nur den Tarif ihres Telefonanbieters. Ohne Vorwahl.

Wichtig!!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie bitte wie gewohnt sofort den Euro-Notruf 112 oder die Rettung 144!



Die Rund-um-die-Uhr-Gesundheitsberatung

Ab sofort bestellbar



Ein Bestseller wird elektrisch.
Der neue ID. Polo

Stromverbrauch: 13,3 – 19,2 kWh/100km. CO₂-Emissionen: 0g/km. Die offiziellen Verbrauchs- und Emissionswerte vom neuen ID. Polo Trend 85 kW / 37 kWh liegen erst nach Abschluss des Typengenehmigungsverfahrens vor. Symbolbilder. Stand 05/2026.



Autohaus
Jarnig.at
Mobil- das sind wir!

Mettinger Straße 1
9100 Völkermarkt
Telefon +43 4232 2812
www.jarnig.at



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Wir suchen eine **Teilzeitkraft** für die Unterhaltsreinigung in **St. Kanzian** und **Kühnsdorf**!
50+ auch herzlich willkommen!
Erfahrung von Vorteil, Bezahlung lt. KV

Bewerbung unter:
0463/509 409 oder service@brillant-reinigung.at

Freie Wohnung Nr. 5 in Sittersdorf 66 (ab 01.10.2026)

Größe der Whg: 74,21 m²
 Geschoß: 1.OG
 Bestehend aus: 3 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Abstellraum, Bad, WC, Loggia und Kellerabteil und 1 Parkplatz
 Monatliche Miete: ca. € 590,00 inkl. BK
 Finanzierungsbeitrag: ca. € 3.601,38
 HWB Standortklima spezifisch= 74,72 kWh/m²a
 Energieeffizienzwert: C

Glasfaser-Ausbau in Sittersdorf

Die Arbeiten beim Ausbau des Glasfasernetzes in Sittersdorf laufen auf Hochtouren und werden in den nächsten Monaten intensiv fortgesetzt.

Im 3. Quartal 2026 (Juli – September 2026) werden in folgenden Bereichen Grabungsarbeiten durchgeführt:

- Sittersdorf / Sittersdorf Nord
- Weinberg
- Sielach
- Savinzach
- Winkel
- evtl. Sonnegg

Die übrigen folgen dann im Herbst bis Ende des Jahres (Q4 2026).

■ Präsentation des neuen WLV-Gefahrenzonenplanes für Sittersdorf

Am 23. Juni 2026 fand eine Bürgerinformationsveranstaltung statt, bei welcher der überarbeitete Gefahrenzonenplan der Wildbach- und Lawinenverbauung Kärnten für das Gemeindegebiet von Sittersdorf präsentiert wurde. Die Gemeinde Sittersdorf wurde in den vergangenen

Jahren von Unwettern, wie Starkregen, Hangrutschungen und Hochwasser stark getroffen. Dieser Umstand führte dazu, dass die Überarbeitung des Gefahrenzonenplanes für den Sittersdorfer Bach, den Suchabach und den Wiggasnitzbach notwendig wurde.

Herr DI Felix Schiestl verwies in diesem Zusammenhang auf die umfangreichen, bereits umgesetzten Schutzmaßnahmen im Bereich des Suchabaches und die bereits in Planung befindlichen Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung in den Ortschaften Sielach und Sittersdorf.

Der überarbeitete Gefahrenzonenplan für die Gemeinde Sittersdorf war über einen Zeitraum von 4 Wochen öffentlich kundgemacht und dient in weiterer Folge auch als Grundlage zur Beurteilung von raumplanerischen und baurechtlichen Verfahren.



DurchDACHte Lösungen!



JK DACH
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaltdächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbeckenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo **Qualität,
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen****





Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

Mit
Gewinn-
spiel!

Bus und Bahn in ganz
Kärnten **kostenlos** testen!

UMSTEIGER TAGE

16.–22. September

Die Beförderung erfolgt nach Maßgabe der freien Plätze.
Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre.

Alle Infos: www.kaerntner-linien.at

■ **Berichte aus dem Gemeinderat**

Die wichtigsten Informationen über die Sitzung des Gemeinderates vom 29. April 2026 bzw. 01. Juli 2026 im Überblick:

Rechnungsabschluss 2025 inkl. Kontrollbericht

1. Ergebnis, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

1.1. Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	€ 6.009.422,76
Aufwendungen:	€ 5.718.004,47
Entnahmen von Haushaltsrücklage	€ 1.434.140,75
<u>Zuweisung an Haushaltsrücklagen:</u>	<u>€ 53.813,26</u>
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:	€ 1.671.745,78

1.2. Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	€ 6.083.551,11
<u>Auszahlungen:</u>	<u>€ 6.089.306,52</u>
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:	€ - 5.755,41

1.3. Die Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam) werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	€ 5.777.004,29
<u>Auszahlungen:</u>	<u>€ 6.230.990,97</u>
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung:	€ - 453.986,68

1.4. Die Veränderung an liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	€ 4.804.541,05
<u>Endbestand liquide Mittel:</u>	<u>€ 4.344.798,96</u>
Veränderung	€ - 459.742,09
davon Zahlungsmittelreserven	€ 1.388.770,75

Kanalhaushalt: Beratung und einstimmige Beschlussfassung betreffend vorzeitige Tilgung eines Landes-Darlehens Nr. A001095 (Schuldschein 18W-217/5/2007 für den BA 403 in der Höhe von € 447.798,- (Stand per 31.12.2025)).

Wasserhaushalt: Beratung und einstimmige Beschlussfassung betreffend vorzeitige Tilgung des Darlehens Nr. 10001 021 822 aus dem Jahr 2012 für den BA 04/05 bei der Bank Austria in der Höhe von € 40.330,00 (Stand per 31.12.2025)

Beratung und einstimmige Beschlussfassung betreffend Umsetzung und des IKZ-Projektes „**ASZ Rechberg**“ auf Grundlage der Ausschreibungsergebnisse bzw. vorliegender Angebote und Adaptierung des bestehenden Finanzierungsplanes. Dieses sieht die Kostenverteilung der Investitionskosten nach dem Bevölkerungsschlüssel wie folgt vor:

Gemeinde	EW-Stand	Aufteilungs-schlüssel alt	Aufteilungs-schlüssel neu	Gemeinde-anteil
Eisenkappel	2200	53,6 %	37,3 %	178.069,49
Sittersdorf	2000	46,4 %	33,9 %	161.881,36
Globasnitz	1700		28,8 %	137.599,15 *
Gesamt:	5900		100 %	477.550,00

Im Rahmen der Bauverhandlung zum IKZ-Projekt „Sanierung ASZ Rechberg“ bzw. der darauf folgenden Besprechung aller drei Gemeinden wurden einige interne Abläufe besprochen, die mögliche Vergabe einzelner Gewerke (inkl. vorliegender Angebote) festgelegt und die nächsten Schritte in der Umsetzung besprochen.

Ergebnis- u. Finanzierungshaushalt Gesamt - Interne Vergütungen enthalten:			ER (Anlage 1a)	FR (Anlage 1b)
Anlage 1a - Ergebnishaushalt / Anlage 1b - Finanzierungshaushalt - Gesamt:				
operative Gebarung	MVAG-Ebene:	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):	RA-Betrag	RA-Betrag
	SU	Summe Erträge/Einzahlungen	€ 6.009.422,76	€ 5.346.771,12
	SU	Summe Aufwendungen/Auszahlungen	€ 5.718.004,47	€ 4.708.120,28
	SA0/ SA1	<u>Nettoergebnis / Geldfluss operative Gebarung</u>	<u>€ 291.418,29</u>	<u>€ 638.650,84</u>
	1	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€ 1.434.140,75	
	1	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 53.813,26	
	SU	Summe Haushaltsrücklagen (+/-)	€ 1.380.327,49	
	SA00	<u>Nettoerg. nach Zuw. u. Entn. von Haushaltsrückl. (SA0 +/- Haushaltsrückl.)</u>	<u>€ 1.671.745,78</u>	
investive Gebarung	MVAG-Ebene:	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):	RA-Betrag	RA-Betrag
	SU	Summe Einzahlungen investive Gebarung		€ 735.964,60
	SU	Summe Auszahlungen investive Gebarung		€ 1.321.108,40
	SA2	<u>Saldo Geldfluss aus der investiven Gebarung</u>		<u>-€ 585.143,80</u>
	SA3	<u>Nettofinanzierungssaldo (SA1 + SA2)</u>		<u>€ 53.507,04</u>
finanzierungs-säuligkeit	MVAG-Ebene:	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):	RA-Betrag	RA-Betrag
	SU	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		€ 815,39
	SU	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		€ 60.077,84
	SA4	<u>Saldo Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</u>		<u>-€ 59.262,45</u>
	SA5	<u>Saldo Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (SA3 + SA4)</u>		<u>-€ 5.755,41</u>

Gesamthaushalt:	ERGEBNISHAUSHALT		FINANZIERUNGS-HAUSHALT	
	Saldo 0	Saldo 00	Saldo 1*	Saldo 5
	€ 291.418,29	€ 1.671.745,78	€ 638.650,84	-€ 5.755,41
abzüglich:				
	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
850 Wasserversorgung	-€ 45.085,93	€ 1.032,34	€ 50.859,03	€ 50.742,39
851 Abwasserentsorgung	€ 148.541,52	€ 918.647,46	€ 228.077,35	€ 279.445,07
852 Abfallentsorgung	€ 24.069,92	€ 151.159,39	€ 25.878,48	€ 25.878,48
	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
<u>Salden ohne Gebührenhaushalte:</u>	<u>€ 163.792,78</u>	<u>€ 600.905,59</u>	<u>€ 333.835,98</u>	<u>-€ 351.821,35</u>



Gemeinde Sittersdorf – Grundankauf:

Beschlussfassung betreffend Genehmigung der vorliegenden Vermessungsurkunde GZ: 2066/25 vom 17.12.2025 des Vermessungsbüros Buchleitner & Kirchner, 9100 Völkermarkt, (BEV-Bescheid vom 23.04.2026) bzw. des Bescheides der Gemeinde Sittersdorf gem. LiegTeilG

Beschluss über Finanzierung des Grundstückskaufes durch Auflösung von Rücklagen:

- RL Grundstück in der Höhe von € 57.789,22
- RL Wohnhaus in der Höhe von € 13.244,01
- Sonder-RL in der Höhe von € 6.922,10
- RL Fischauftstieg in der Höhe von € 20,67

Beschlussfassung über

- a) Beauftragung der Kanzlei Stein+ Partner für die Abwicklung des Kaufvertrages auf Grundlage des Pauschalhonorars vom 23.04.2026 in der Höhe von € 2.900,- netto zuzügl. MWSt. und Barauslagen, d. s. ca. € 3.700,-- brutto
- b) Einholung von Trennungsbewilligungen aller (Mit-) Eigentümer hinsichtlich bestehender Dienstbarkeit „Gehen und Fahren“ für das vertragsgegenständliche Grundstück 47/1, KG Sittersdorf, durch das Notariat Stein+Partner, 9020 Klagenfurt
- c) Genehmigung des vorliegenden Kaufvertrages zwischen Herrn E. Lesiak und der Gemeinde Sittersdorf über das neu gebildete Grundstück Nr. 47/7, KG 76220 Sittersdorf
- d) Genehmigung der vorliegenden Treuhandvereinbarung zwischen dem Verkäufer, der Gemeinde Sittersdorf und dem Treuhänder Mag. W. Stein

Kindernest gem. GmbH, 9020 Klagenfurt: Beratung und Beschlussfassung betreffend Finanzplan für die GTS VS Sittersdorf ab dem Schuljahr 2026/27 auf Grundlage der Anzahl von Anmeldungen zur Freizeitbetreuung (2 Gruppen ohne Küchen-Hilfskraft)

Feuerwehrwesen –

sicherheitsinfrastrukturelle Maßnahmen:

Beratung und Beschlussfassung betreffend Umsetzung von geplanten Maßnahmen bei den drei Feuerwehren der Gemeinde auf Grundlage des Zusicherungsschreibens, Zahl: 03-VK132-PB-38532/2026-3, vom 05.05.2026 von LH Ing. D. Fellner (Gemeindetour 2026)

- a) Ankauf einer Spritzwand lt. Angebot der Fa. Rumpold in der Höhe von € 2.688,-
- b) Aufteilung der Restsumme BZ aR 2026 auf die drei Freiw. Feuerwehren zu gleichen Teilen

■ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf,
9133 Sittersdorf 100A, Tel. 04237/2020-0,
E-Mail: sittersdorf@ktn.gde.at,
Amtsstunden: MO 8.00-18.00 Uhr, DI-FR 8.00-12.00 Uhr.
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach,
Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



17.–20. SEPTEMBER 2026
4 TAGE WILLFIT AM MEER

Umag-Punta, Hotel Sipar****
inkl. Busfahrt, 3x Halbpension (Buffet)
und WillFit-Bewegungsprogramm

€380,-	pP im Zweibettzimmer Parkseite
€395,-	pP im Zweibettzimmer Meerblick
€425,-	im Einbettzimmer

SIENENIK
EBERNDORF – DOBRLA VAS 04236 / 20100

Einladung zur Informationsveranstaltung zum Projekt „Mikro-ÖV“

Die Gemeinden Völkermarkt, Griffen, Eisenkappel-Vellach, Sittersdorf, Ruden und Diex haben ein Ansuchen um Förderung eines Mikro-ÖV-Systems beim Amt der Kärntner Landesregierung eingebracht.

Ziel ist die Schaffung eines barrierefreien, bedarfsorientierten Mobilitätsangebotes, das der Bevölkerung sowie Gästen flächendeckend und gemeindeübergreifend ab 01.09.2026 zur Verfügung steht.

Termin: 20. August 2026, 18 Uhr
Gemeindeamt Sittersdorf

NEU bei EP:Hus

Elektroinstallationen vom Meisterbetrieb

- ✓ PV Anlagen
- ✓ Steckdosen nachrüsten
- ✓ Lampen montieren
- ✓ Alarmanlagen installieren
- ✓ Sicherungskasten tauschen
- ✓ Wallbox für E-Auto

Jetzt Termin sichern:
0664 / 11 22 000

Völkermarkt & Klagenfurt

EP:Hus
ElectronicPartner
Einfach persönlicher

■ Kindergarten/otroški vrtec



Lebensraum Natur

Unser 2. Projekt mit Dr. Mario Molina-Keschar startete im April. Nach einem Vortrag über die Entwicklung der BUSCHBOHNE konnte jedes Kind drei Stück in Gläsern selbst anpflanzen. Sie bemalten und gestalteten ihre Glaspföfchen mit Acrylstiften. Zum Schluß wurden sie mit einer Wassersprühflasche besprüht. Nun müssen wir sie bis zum nächsten Besuch pflegen und zum Keimen bringen. Danach werden die Jungpflanzen in Töpfe mit Erde und Bambusstecken umgesetzt. Daraus soll im Garten ein Tipi aus Bohnenranken entstehen.



KTM-Radspende

Wir bedanken uns ganz besonders bei KTM für die beiden gespendeten Laufräder. Die Kinder sind begeistert und nutzen sie bei jedem Aufenthalt im Garten. Herzlichen Dank!



Muttertag

Das Basteln von Geschenken zum Muttertag ist ein fixer Bestandteil im Kindergartenkalender. Manuel, Marco und Ben basteln fleißig am Muttertagsgeschenk und auch die Jüngsten malen begeistert mit Pinsel und Farbe!



Bohnen-Projekt

Nach dem erfolgreichem Anpflanzen der Buschbohnen wurde unser Buschbohnenprojekt endlich fertig gestellt. Die in Töpfen vorgezogenen Setzlinge wurden nun ins Freie gebracht!



Mit Bambusstäben wurde ein Tipi gesteckt und die Töpfe mit den Jungpflanzen dazwischen gestellt. Die Pflanzen müssen nur noch wachsen und gedeihen und sich um die Stangen ranken.



Trommelworkshop

Im Kindergarten wurde ein Trommel-Workshop für die älteren Kinder angeboten. Der Spaß am Rhythmus und gemeinsamen Musizieren stand dabei im Vordergrund. Es hat uns allen wieder sehr gut gefallen.



Obst und Gemüsespende

Überraschender Besuch von einer lieben Mitarbeiterin der Firma LIDL. Wie im letzten Jahr haben wir eine große Kiste mit gesundem Gemüse und Obst gewonnen. Die Kinder der Nachmittagsbetreuung und des Kindergartens sagen: DANKE!



Kindergarten-Blumenschmuck

Der BLUMENFLORE hat uns wieder besucht und für jedes Kind wunderschöne Pelargonien mitgebracht. Unsere beiden Blumenampeln der Firma Breznik pflegten wir fünf Wochen lang mit großer Begeisterung. Trotz der starken Hitze sind sie Dank unserer vielen kleinen Helferlein nicht vertrocknet und erfreuen uns jeden Tag. Bereits im Frühjahr hat Thomas' Mama dankenswerterweise jedem Kind einen Hängeblumentopf geschenkt, den wir dann natürlich mit Schmetterlingen bemalt, mit Erde befüllt und mit einer Blume bepflanzt haben.



Puppentheater zu Besuch

Das Puppentheater von Andreas Ulbrich besuchte uns heuer mit dem bekannten Märchen „DORN RÖSCHEN“. Viele tolle Marionetten, schöne Lichteffekte und Musik verzauberten uns.



Ab in den Sommer
mit dem **Urlaubscheck**
inkl. Reiseschutz

Jetzt Termin vereinbaren

Einfach alles einpacken, einsteigen und los geht's.

Damit du die Fahrt genauso entspannt genießen kannst wie deinen Urlaub, kümmern wir uns vorab um dein Fahrzeug. Mit unserem **Urlaubscheck um nur € 59,-** startest du sicher und sorgenfrei in die schönste Zeit des Jahres.



Autohaus Pustnik

Völkermärker Straße 15, 9150 Bleiburg
www.pustnik.at



ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Klemen Lesnik

**Wir suchen Verstärkung
für unser Team!**

Offene Stellen:

- Lehrling zur Zahnärztlichen Assistentin
- Zahnärztliche Assistentin
- Prophylaxeassistentin (PAss)

Warum wir?

- persönliche & familiäre Atmosphäre
- motiviertes, eingespieltes Team
- moderne Praxis & Ausstattung
- geregelte Arbeitszeiten
- Unterstützung bei Weiterbildung

Jetzt
bewerben –
wir freuen uns
auf Sie!



Eisenkappel 186 • 9135 Bad Eisenkappel/Železna Kapla
04238 / 200 02 • zahnarzt-eisenkappel.at • dr.klemen.lesnik@gmail.com

■ Volksschule /Ljudska šola

RAIKA Volksschul-Fußballcup

Am 6. Mai 2026 nahmen folgende SchülerInnen der 3. und 4. Klasse unserer Schule am RAIKA Fußballcup in Völkermarkt teil:

- 3. Klasse: Moritz Drobesh, Levi Truschner-Herzog, Samuel Mirnig-Raschun
- 4. Klasse: Luis Froidl, Elias Hobel-Podrečnik, Luca Hösel, Marvin Kuzmić, Leonie Ounitsch, Max Starz

Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz! Auf die 12 erzielten Tore könnt ihr sehr stolz sein! Ein großes Dankeschön geht an Herrn Hösel Christopher und der Betreuerin Frau Hösel Kerstin für die hervorragende Vorbereitung und für die motivierenden Worte vor und nach den einzelnen Spielen!

Najlepša hvala gospodu Hösel Christopher in njegovi ženi za pripravo in za motivacijo pred in po igrami.



Kinder- Sicherheitsolympiade 2026 - Olimpijada varnosti 2026

Die SchülerInnen der 4. Klasse nahmen am Bezirkswettbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade 2026 teil. 14 Volksschulen kämpften dabei gegeneinander. Mit viel Begeisterung und großem Einsatz meisterten die Kinder das Safety-Spiel für Lebensretter, den Bike-Bewerb und den Löschbewerb. Die Sicherheitsfragen und das Wür-



felpuzzle lösten sie hervorragend. Dabei konnten sie ihre Kenntnisse über die Notrufnummern, Geschicklichkeit, „Sicheres Radfahren“, und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Am Ende reichte es schließlich für den 4. Platz. Der Sieg ging an die Volksschule Bad Eisenkappel. Unter dem Motto „Wiederbelebung ist kinderleicht“ trainierten die Kinder mit dem Roten Kreuz auch noch die Wiederbelebung.

Šolarke in šolarji 4. razreda so se tudi letos udeležili olimpijade varnosti v Šmihelu nad Pliberkom. Z veliko motivacijo so se borili za zmago okraja. Skoraj pri vsaki igri so zmagali s polno številu točk. Ob koncu so dosegli 4. mesto. **Zelo smo ponosni na vas, dragi 4. razred!**

Süße Geschenke zum Vatertag - Sladka darila za očetov dan

Die SchülerInnen der 3. Klasse haben im Werkunterricht süße Geschenke für den Vatertag vorbereitet. Annikas Papa ist von Beruf Bäcker. Er hat in seiner Backstube für alle SchülerInnen große Herzen aus Mürbteig gebacken. Am 10.06.2026 ist Herr Winkler dann gemeinsam mit seiner Frau zu uns in die Schule gekommen, um die Herzen mit buntem Marzipan, Fondant und essbaren Stiften zu beschriften. Die Herzen wurden mit sehr viele Liebe von den Kindern verziert, mit den Lehrerinnen verpackt und dann am Vatertag verschenkt. Wir danken der Familie Winkler für die Mürbteigherzen und vor allem aber für die Zeit, die sie uns geschenkt haben. Das wissen wir sehr zu schätzen!



Otroci 3. razreda so v okviru delavnic pripravili sladka darila za očetov dan. Annikin oče je po poklicu pek in je v pekarni za vse učence spekel velika srca iz krhkega testa. 10. junija 2026 je gospod Winkler skupaj s svojo ženo prišel k nam v šolo. Z veliko ljubeznijo so otroci okrasili srca, skupaj zapakirali in jih nato podarili očetam. Zahvaljujemo se družini Winkler za srca iz krhkega testa, predvsem pa za čas, ki so nam ga posvetili. To zelo cenimo!



Waldpädagogik - pouk v gozdu

Am Freitag, dem 19.6. besuchte uns Simons Schwester, Viktoria Mak-Kuneth, in unserer Schule. Wir marschieren in einer Zweierreihe gemeinsam in den Wald. Schon auf dem Fußweg bekam jedes Kind eine Aufgabe. Auf ihren Rücken klebten Waldtierkärtchen welches die Kinder während des Fußmarsches dem Partner beschreiben mussten. Nach dem Erwerb einer Waldeintrittskarte mit der richtigen Antwort hatte unsere angehende Waldpädagogin noch viele wichtige Waldinformationen und lustige Waldspiele für uns parat. Drei wertvolle, anschauliche, lehrreiche Unterrichtseinheiten vom Wald vergingen im Flug.

Lernen in der freien Natur machte wirklich Spaß und zum Abschluss gab es noch für jedes Kind ein leckeres Eis bei der Schule. Vielen Dank liebe Viktoria, deine Stunden waren echt cool!

Imeli smo srečo preživeti tri poučne ure o gozdu z mlado študentko Viktorio.

Spoznali smo veliko imen gozdnih živali in rastlin.

Vsak od nas sedaj dobro ve, kako se v gozd gre in kaj se tam sme delati in kaj ne!

Text/besedilo/Fotogalerie: Antolič Andrea



Unsere Landeshauptstadt - Celovec

Die Dreitagesaktion mit der **4. Klasse „Kärntens Schüler lernen ihre Heimat kennen“**, führte uns in diesem Schuljahr in unsere Landeshauptstadt **KLAGENFURT**. Mit einem sehr lehrreichen und abwechslungsreichen Programm sind nun alle Kinder der 4. Klasse VS Sittersdorf **FIT für KLAGENFURT** und Umgebung.



Am ersten Tag besuchten wir das Landesmuseum, das Landhaus mit dem Wappensaal, das Freilichtmuseum in Maria Saal und die Burg Hochosterwitz. Für kurze Zeit besetzte Max den Sitz des Landeshauptmannes sowie Helen den Sitz der Landtagspräsidentin. Wir hatten auch eine **TOP Stadtführung**. Sehenswürdigkeiten und das Wahrzeichen unserer Landeshauptstadt wie der Lindwurm, der steinerne Fischer, die Pestsäule, die goldene Gans, die Wappen aller Partnerstädte, der alte und neue Platz mit der Statue der „Kaiserin Maria Theresia“, das Wörtherseemandl beim Brunnen und die Domkirche sind uns nicht mehr fremd. Unser Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters und der Besuch der Berufsfeuerwehr ermöglichten uns **Einblicke in nicht alltägliche Arbeitsstellen**. Ebenso die Arbeit als Türmerin, welche wir nach einem Anstieg von 225 Stufen hoch oben im Pfarrkirchturm besuchen durften.



Naše glavno mesto Celovec ne pozna vsak, zato smo mi šolarji 4. razreda naredili ta korak!

Pri tem tridnevnem spoznavanju smo videli veliko novih zanimivosti. Postali smo pravi strokovnjaki.

Tako bi morda že lahko vodili mi skupine po našem glavnem mestu. Za kratek čas smo zasedli tudi sedež deželnega glavarja. V Minimundusu smo potovali v enem dnevu okrog sveta.

V mestni cerkvi smo merili naše moči, saj smo po 225 stopnicah dosegli 92 metrov višine, s katerega smo I meli enkrat pogled na naše glavno mesto

Text - besedilo/ Fotografierie:

Andrea Antolič und die 4. Klasse

■ Schulabschlussfeier 2026

Jedes Kind ist einzigartig,
aber alle haben die gleichen Rechte.

Vsak otrok je enkraten, ampak vsi imajo iste pravice.

Am 3. Juli 2026 fand in der Volksschule Sittersdorf//Žitara vas eine Schulschlussfeier zum Thema »Kinderrechte« statt, dem Jahresthema im Schuljahr 2025/26. Im Eröffnungslied wurden die zahlreich erschienenen Gäste mit dem Lied „Kinder haben Rechte, damit es jeder weiß“ auf das Thema eingestimmt. Kinder haben aber auch Pflichten, damit es jeder weiß: Zuhause in der Familie und in der Schule, denn ohne Pflichten und Regeln endet jede Gemeinschaft in einem Chaos.



Warum haben wir für unseren Jahresschwerpunkt gerade die „Kinderrechte“ ausgewählt?

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Österreich hat eine sehr informative Broschüre herausgegeben. Der Titel lautet „Damit es mir gut geht- Was Eltern über Kinderrechte wissen sollten“. Die Inhalte dieser Broschüre waren die Grundlage unserer Auseinandersetzung mit dem Thema „Kinderrechte“.

Auf den ersten Seiten wird erklärt, warum es so wichtig ist, dass Kinder über ihre Rechte Bescheid wissen und warum jeder Erwachsene auf der ganzen Welt die Kinderrechte kennen sollte:

„Kinder sind viele Jahre von ihren Eltern und anderen Erwachsenen abhängig. Sie gehören zu den Schwächsten in unserer Gesellschaft und brauchen deshalb besonderen Schutz und besondere Rechte. Kinder, die schon früh lernen, dass sie neben Pflichten auch Rechte haben, werden die Rechte anderer viel eher achten. Kinder, die sich ernst genommen fühlen, Vertrauen zu sich und der Umwelt aufbauen und Sicherheit erfahren, sind viel eher fähig, selbstbewusst ihre Meinung zu vertreten und sich gegen Gewalt, Unrecht und Ausgrenzung zu wehren, Kinderrechte stärken Kinder. Und sie stärken zugleich deren Achtung vor den Rechten der Eltern und ihrer Mitmenschen.“



Wir haben uns mit dem Thema auf unterschiedlichste Art und Weise auseinandergesetzt:

- Referentinnen der Kinder- und Jugendanwaltschaft Kärnten, kurz KiJA genannt, haben im März 2026 in allen Klassen einen Workshop durchgeführt. Dabei lernten die Kinder die wichtigsten Artikel der Kinderrechtskonvention kennen. Mit dem pädagogischen Material, das uns übergeben wurde, arbeiteten wir in den Sachunterrichtsstunden weiter.
- Im April 2026 schauten wir uns in der Neuen Burg in Völkermarkt das Kinderrechte Musical „**Anna und der Wolf- Klick ins Herz**“ an. Dabei ging es um Kinderrechte im digitalen Raum.
- Im Gegenstand „Kunst und Gestaltung“ hat sich jede Klasse mit vier Kinderrechten künstlerisch auseinandergesetzt.
- Im Mai und Juni 2026 arbeitete die Künstlerin Helene Wernig mit uns. Bei den Projekttagen konnte jede Schülerin und jeder Schüler sein persönlich wichtigstes Kinderrecht aus Ton gestalten. Die entstandenen Unikate konnten im Anschluss an die Darbietungen der SchülerInnen bei einer Vernissage bestaunt werden.
- In den Musikstunden wurden passend zum Thema Lieder erlernt und mit unserem Bewegungscoach Maria Smolej wurden zwei Tänze einstudiert.
- Die Texte wurden in deutscher und slowenischer Sprache von den Lehrerinnen unserer Schule vorbereitet und mit den Kindern einstudiert.

Das gesamte Programm konnte sich wirklich sehen lassen. Die Gäste hörten Texte, die zum Nachdenken einladen ohne belehrend zu sein, Melodien, die zum Herzen gingen und Choreografien, die viele zum Staunen brachten.

Die Schulleiterin Brigitte Mochorko dankte allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und dem gesamten Team für die das tolle Programm und die vielen Vorbereitungen, der Künstlerin Helene Wernig, den Gemeindemitarbeitern und dem engagierten Elternverein, der für die anschließende Bewirtung der Gäste sorgte.

Die vielen entstandenen Plakate werden in den nächsten Jahren noch unsere Schule zieren. Denn: Kinderrechte sind immer aktuell und präsent.

■ Geburten / rojstva:



Mit Freude gratuliert die Gemeinde Sittersdorf zur Geburt eures Kindes und wünscht einen guten Start in ein Leben voller Liebe, Gesundheit und Glück.
Občina Zitara vas iskreno čestita ob rojstnem dnevu ter želi veliko zdravja, sreče in zadovoljstva.

März 2026



Cilia Katharina Duller

April 2026



Valentina Karisch

Mai 2026

Florian Starz
Rosa Margarethe Jernej



Moritz Piroutz



Heizung kaputt oder Lust auf ein neues Bad?

Seit 25 Jahren ist die GKV-Haustechnik mit 60 Profis für Sie da – regional, zuverlässig und schnell im Notfall.

Herr Christoph Spitzer / Niederlassungsleiter GKV-Haustechnik GmbH in Völkermarkt, steht Ihnen mit seiner langjährigen Erfahrung gerne zur Verfügung:

T: 04232/29 70

E: office@gkv-haustechnik.at

Krische Holz & Transport GmbH

Thomas Krische

Mobil: 0664 / 28 40 400
und 0664 / 64 25 081

A-9133 Miklauzhof
Winkel 4

e-mail:
krische-transporte@aon.at
www.krische-transporte.at



01. 08. 2026 / 19:00
SOBOTA / SAMSTAG

DALMATINSKI VEČER

DALMATINISCHER
ABEND

KULTURNI DOM/KULTURHAUS
KUMST
ŽITARA VAS/SITTERSDORF



■ Herzlichen Glückwunsch / Vse najboljše

■ Geburtstage/rojstni dnevi:

*Die Gemeinde Sittersdorf gratuliert herzlich zum Geburtstag und wünscht Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das kommende Lebensjahr.
Občina Zitara vas iskreno čestitka ob rojstnem dnevu in želi veliko zdravja, sreče ter zadovoljstva v prihodnjem letu.*

März 2026:

70. Geburtstag:

Rainer Falger
Melitta Pirouc
Johann Pandel

75. Geburtstag:

Marija Strauss
Josefine Rupic
Jirina Paulitsch

80. Geburtstag:

Marija Traunik

90. Geburtstag:

Josefine Schumer

92. Geburtstag:

Johann Stossier

April 2026:

70. Geburtstag:

Gertraud Skrutl
Volker Geier
Albert Sitar

75. Geburtstag:

Emil Kordesch
Rudolf Skrutl
Gerhard Gregoritsch
Friedrich Mokina

80. Geburtstag:

Werner Popp

91. Geburtstag:

Florian Hus

92. Geburtstag:

Stanislava Kukovica

Mai 2026:

70. Geburtstag:

Eva Lesiak
Johanna Drobesh



Rainer Falger



Josefine Rupic



Josefine Schumer



Emil Kordesch



Friedrich Mokina



Werner Popp

75. Geburtstag:

Hubert Polaschek
Johann Debeljak
Rosina Frager

90. Geburtstag:

Wilhelmine Matheidl

Juni 2026:

70. Geburtstag:

Berta Urch

75. Geburtstag:

Peter Ounitsch

80. Geburtstag:

Vida Kuchar
Juliana Dobeitz

91. Geburtstag:

Anna Kropivnik



Johann Debeljak



Rosina Frager



Berta Urch



Anna Kropivnik



Juliana Dobeitz

■ Hochzeiten/poroka:



Jasmin Niederstrasser & Christoph Duller

■ Todesfälle/smrti:

Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitbürger /
V spomin na naše pokojne someščane

Plautz Josef	07.04.2026
Wagner Karl	26.04.2026
Pesjak Anton	14.05.2026
Rupitz Manfred	25.05.2026
Kues Georg	13.06.2026

■ Feuerwehrjugend-News Rückersdorf/Miklauzhof

Am 30. Mai fand der diesjährige Bezirksjugendbewerb der Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg in St. Paul im Lavanttal statt.

Die Feuerwehrjugend Rückersdorf und Miklauzhof nahm heuer wieder mit einer gemeinsamen Bewerbungsgruppe sowie mehreren Jugendlichen im Einzelbewerb teil. Die Jugendbeauftragten BI Harald Rupic (FF Rückersdorf) und LM Tobias Neuper (FF Miklauzhof) stellten erneut eine gemeinsame Gruppe zusammen.

Monatelange Vorbereitungen, zahlreiche gemeinsame Übungen und eine ausgezeichnete Kameradschaft innerhalb der Feuerwehrjugend ermöglichten eine optimale Vorbereitung auf den Bewerb. Diese harte Arbeit machte sich bezahlt: Die Gruppe erzielte mit einer Angriffszeit von 54 Sekunden ihre bisher beste Leistung – die schnellste Zeit, die beide Jugendgruppen gemeinsam jemals erreicht haben.

Teilnehmer der Bewerbungsgruppe:

- Gruppenkommandant: Noah Mischitz
- Taktische Nummer 2: Marvin Kuzmic
- Taktische Nummer 3: Raphael Neuper
- Taktische Nummer 4: Max Starz
- Taktische Nummer 5: Erik Kristof
- Taktische Nummer 6: Christina Rupic
- Taktische Nummer 7: Benjamin Ribeschel
- Taktische Nummer 8: Theo Klanschek
- Taktische Nummer 9: Jasmin Kuzmic

Auch im Einzelbewerb zeigten die Jugendlichen beider Feuerwehren hervorragende Leistungen und bewiesen ihr Können.

Am 27. Juni nahmen die qualifizierten Jugendlichen außerdem an der Landesmeisterschaft im Einzelbewerb in Griffen teil. Auch dort konnten sie mit starken Leistungen überzeugen.



Zu den Platzierungen bei der Landesmeisterschaft:

Elias Hobel Podrechnik (FF Miklauzhof) erreichte in Bronze A den hervorragenden 6. Platz

Peketz Max (FF Miklauzhof) erreichte in Bronze A den hervorragenden 36. Platz

Klanschek Theo (FF Miklauzhof) erreichte in Silber den hervorragenden 22. Platz

Max Starz (FF Rückersdorf) erreichte in Bronze A den hervorragenden 42. Platz

Benjamin Ribschel (FF Rückersdorf) erreichte in Bronze B den hervorragenden 10. Platz

Für eine Qualifikation der Bewerbungsgruppe zur Landesmeisterschaft reichte es heuer zwar leider nicht, dennoch können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer stolz auf ihre Leistungen sein.

Die vergangenen Monate haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll die enge Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehrjugendgruppen Rückersdorf und Miklauzhof ist. Gemeinsame Übungen, gegenseitige Unterstützung und eine starke Kameradschaft bilden die Grundlage für den gemeinsamen Erfolg.

Herzliche Gratulation an alle Jugendlichen sowie an die Betreuer BI Harald Rupic mit seinem Team sowie LM Tobias Neuper mit seinem Team zu diesen hervorragenden Leistungen und ihrem großen Engagement!

■ 100 Jahre Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf

Wir schreiben den 28. Februar 1926. 41 Männer gründeten die Freiwillige Feuerwehr St. Philippen ob Sonnegg. Die Gründungssitzung fand im Gasthaus Skoff in Altendorf statt. Als Obmann wurde Petek Josef bestimmt. Kurz darauf erfolgt der Bau des ersten Gerätehauses. Und 100 Jahre später können wir das 100 jährige Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf feiern.

Der Kommandant OBI Hubert Omelko zeigte sich darüber sehr stolz und konnte, gemeinsam mit seinem Stellvertreter Jürgen Messner, Kameradschaftsführer Christian Messner und allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Altendorf, zahl-



Altes Rüsthaus



*Kommandant
Hubert Omelko*



Feldmesse



Kirchenchor

reiche Gäste zur Feier anlässlich dieses Jubiläums in Altendorf sehr herzlich willkommen heißen.

Die Feldmesse wurde durch Bischofsvikar Dompropst Dr. Engelbert Guggenberger, gemeinsam mit unserem Pfarrer Martin Horvath, feierlich gestaltet und vom



Ehrengäste



Ehrengäste

Kirchenchor unter der Leitung von Spela Mastek Mori und Paul Stern musikalisch umrahmt.

Neben den zahlreichen Fest- und Ehrengästen, die gekommen waren, um zum Jubiläum zu gratulieren, befanden sich LH Ing. Daniel Fellner, KLFK-Stellvertreter Friedrich Monai, Bezirkshauptmann Mag. Gert-André Klösch, LAbg. a. D. Jakob Strauß und Vertreter des Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandos.

Bürgermeister Gerhard Koller verwies in seiner Rede auf die Einsatzbereitschaft, die funktionierende Kameradschaft und die hervorragenden Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Altendorf seit Gründung im Jahre 1926.

Kommandant Hubert Omelko erwähnte in seiner Festrede einige wichtige Eckdaten und zur Entwicklung der FF Altendorf.

- 1926 Gründung der FF Altendorf und Bau des ersten Gerätehauses
- 1951 Erweiterung des alten Gerätehauses
- 1953 Einweihung der ersten Motorsirene (bis dahin erfolgte die Alarmierung der Feuerwehrkameraden durch Böllerschüsse), exakte Aufzeichnungen zu Einsätzen sind in schriftlicher Form noch immer vorhanden
- 1955 Ankauf eines Anhängers, der mit Pferden oder einem Traktor gezogen wurde
- 1957 Anschaffung einer Tragkraftspritze VW75
- 1962 Ankauf des ersten motorisierten Fahrzeuges der Marke Ford
- 1975 Ankauf des Land Rover
- 1983 Bau eines neuen Rüsthauses unter Kommandant Friedrich Tschernjak, welches 1985 feierlich eingeweiht wurde.



Übergabe Funkkoffer



Partnerfeuerwehr Leifling

- 1988 Ankauf der ersten Atemschutzgeräte, welche die Schlagkraft der Feuerwehr wesentlich verbesserte.
- 1991 Ankauf eines KLF der Marke VW LT35 unter dem Kommandanten Tschernjak Siegfried
- 2004 Anschaffung eines neuen LF-A der Marke Mercedes unter Kommandant Herbert Schwarzl
- 2009 Ankauf der neuen Tragkraftspritze FOXIII, welche in der Bewerbungsgruppe den Namen „RED BANDIT“ trägt
- 2013 Anschaffung eines zusätzlichen Mehrzweckfahrzeuges
- 2015 Anschaffung des Katastrophenschutzanhängers

Besonders hervorgehoben hat Kommandant Hubert Omelko die vor rund vier Jahren erfolgte Sanierung des Kameradschaftsraumes in einen zukunftsorientierten und modernen Mehrzweckraum. Er dankte an dieser Stelle Bürgermeister Koller Gerhard und allen Vertretern der Ge-



LH Ing. Daniel Fellner gratuliert zum Jubiläum

meinde Sittersdorf recht herzlich für deren Unterstützung.

Landeshauptmann Ing. Daniel Fellner gratulierte der FF Altendorf ebenso sehr herzlich zum Jubiläum und hat dankenswerterweise bereits weitere finanzielle Unterstützung für das nächste Projekt zugesagt. Bei dieser Gelegenheit wurde Josef



Ehrung Josef Messner

re Ehrung durch den Landeshauptmann für seine 35-jährige Funktion als Kameradschaftsführer zuteil.

Dass Kameradschaft immer wichtig und groß geschrieben wird, wurde auch in den Festreden immer wieder betont. Vor allem die Teilnahme an Leistungsbewerben ist ein fixer Bestandteil, unzählige Titel und Erfolge in den letzten Jahrzehnten bestätigen dies. Der größte Erfolg war aber sicherlich der Vizelandesmeistertitel 2015 in Glanegg. Während sich aktuell viele Feuerwehren feiern lassen, dass sie eine eigene Frauenmannschaft aufstellen, so konnte OBI Hubert Omelko mit Stolz sagen, dass dies der FF Altendorf bereits vor rund 20 Jahren gelungen war. Nach wie vor besteht die Kameradschaft der Feuerwehr aus rund einem Drittel aus engagierten Frauen. Die Hilfsbereitschaft der FF Altendorf endet aber nicht an der Gemeinde- oder Bezirksgrenze. Sie ist auch Mitglied des Katastrophenzuges F-KAT 5, der aus Feuerwehren des Bezirks Völkermarkt und Wolfsberg zusammengesetzt ist.

Die steigende Anzahl an Großschadensereignissen ist beinahe zur Normalität geworden. Umso wichtiger ist es daher, die Strukturen der Feuerwehr aufrecht zu halten.

Aber Feuerwehr ist nicht nur Einsatz, Übungen und Kameradschaft. Es ist Freundschaft, Zusammenhalt, Familie, Kultur und vieles mehr. Und genau dieser Zusammenhalt ist es, der gegenseitigen Halt gibt und die Kameradschaft stärkt. Wenn dieser erfolgreiche Weg weitergeführt wird, wird es die Freiwillige Feuerwehr Altendorf auch in 100 Jahren noch geben.

AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

Baderegeln beachten

- ✓ Erst abkühlen, dann ins Wasser gehen
- ✓ Eigene Fähigkeiten richtig einschätzen
- ✓ Nie in unbekannte Gewässer springen
- ✓ Auf andere Rücksicht nehmen
- ✓ Bei Gewitter das Wasser verlassen

Im Notfall: Wasserrettung 130

Nähere Informationen rund um die Uhr unter:
www.siz.cc/sittersdorf

ZIVILSCHUTZ Kärnten

Wir entsorgen für eine saubere Umwelt.

GOJER Umwelt.

Der Entsorger

Baustellenentsorgung
Containerdienst
Gefährliche Abfälle
Gewerbeabfälle
Kanalreinigung
Miet-Toiletten
Sperrmüll
Straßenreinigung
Wertstoffe

Tel. 04232/89222 Fax 04232/89222-23 Email office@gojer.at WEB www.gojer.at

■ Müllablagerungen am Bauhof

Trotz Umzäunung und mehrfach angebrachter Hinweisschilder wird der Bauhof in Miklaushof immer wieder von Dritten für illegale Müllablagerungen missbraucht. Wir weisen darauf hin, dass für Papier und Restmüll jeder Haupt- und Nebenwohnsitz über geeignete und regelmäßige Entsorgungsmöglichkeiten verfügt. Der „gelbe Sack“ bietet Sammlungs- und Entsorgungsmöglichkeiten für Kunststoff, Verpackungen und Aludosen, etc. Auch dieser Müll wird on regelmäßigen Intervallen zuhause abgeholt. Daher mussten geeignete Maßnahmen getroffen werden, um die abgestellten Berge an Müll am Bauhof in Zukunft zu verhindern, denn die Müllsäcke sind nicht sortenrein, müssen daher händisch durchsortiert werden. Das wiederum ist mit einem hohen zeitlichen Aufwand verbunden und nicht selten sind auch Speisereste enthalten, die umgehend zu einem Befall von Nagetieren führen. Wir ersuchen daher um Verständnis, dass wir künftige illegale Ablagerungen durch Dritte zur Anzeige bringen müssen!



■ „Der Weg ist das Ziel!“ (Konfuzius)

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde möchte Frau Birgit Sträubig eine Frauenwandergruppe ganz unverbindlich und kostenfrei ins Leben rufen!

Hast du Lust, die Berge unserer Umgebung wandernd zu entdecken?

Dann „machen wir es einfach gemeinsam“:

- 1 x monatlich, bevorzugt samstags
- leichte bis mittelschwere Touren (Ideen erwünscht)
- 4 – 7 Stunden Gehzeit-
- Kondition und Trittsicherheit erforderlich.

Wanderlust geweckt? Dann melde dich bei:

Birgit Sträubig, Tel.: +43676/6049998 oder 04237/23100
Email: birgit.straebig@gmx.de
oder am Gemeindeamt unter der Tel.Nr. 04237/2020-26



GARTEN MAREINER

Gartengestaltung & Baumarbeiten



Strau 27/2
9162 Ferlach
+43(0)664 109 59 69
kontakt@garten-mareiner.at
www.garten-mareiner.at



Ihr Profi für

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumkontrolle auf Sturmsicherheit
- Wurzelstockfräsen
- Baumabtragungen

■ 10 Jahre gepflegte Gastfreundschaft

Herr Uwe Stratenhoff und Frau Silvia Haury aus Deutschland sind langjährige Gäste bei unserem Vermieter Hubert Mochorko. Anlässlich ihres 10 jährigen Gästejubiläums wurde eine Gästehrung durch die Gemeinde Sittersdorf vorgenommen und ihnen für ihre Treue herzlich gedankt.



■ Flurreinigung 2026

Auch heuer stellten sich viele freiwillige Helfer in den Dienst der Umwelt und starteten die alljährliche Flurreinigungsaktion, um die Umwelt von weggeworfenen Gegenständen zu säubern. Es ist unglaublich, was dabei alles gefunden wird – und das, obwohl überall ausreichend Müllbehälter vorhanden sind.

Allen Kindern, Feuerwehrmitgliedern und Helfern ein herzliches „Dankeschön“ für euren Einsatz!



■ Ministrantenausflug - Ministrantski izlet v STRUNJAN

Vom 4. bis 7. Juni fand auch dieses Jahr unser traditioneller Ministrantinnen- und Ministranten-ausflug mit den Eltern statt. Der Weg führte uns wie letztes Jahr nach Strunjan ins Pas-toralheim STELLA MARIS. Langweilig wurde uns nie, denn unser Programm war ausgefüllt mit Morgenturnen, Gebeten, Singproben, Stadtbestichtigung KOPER, Panoramasightseeingtour mit dem Boot nach Piran sowie Bade-, Schwimm- und Paddelspaß mit den Eltern und Geschwistern im Meer. Natürlich feierten wir auch eine heilige Messe mit Pfarrer Martin Horvat, Pfarrer Vater Bojan und dem pensionierten Bischof Jurij von Koper. Unser gemischter Kinder-Elternchor unter der Leitung von Viktoria erfreute so manches Herz der sonntäglichen Messbesucher in der Pfarrkirche der Marienerscheinung Strunjan. Ein einmaliges Erlebnis wird wohl so manchem jungen Walfahrer in Erinnerung bleiben. Der Sonnenuntergang auf dem kleinen Hügel mit dem großen Kreuz. Ein traumhafter Blick auf die Adria, bei Schönwetter sogar nach Triest und Grado. Ein Sonnenuntergang wie im Bilderbuch. Alle Ministrantinnen und Ministranten der beiden Pfarren bedanken sich herzlich bei allen Spendern und Sponsoren.



Naši župljani in tudi drugi darovalci so omogočili ministrantkam in ministrantom čudovit šitirdnevni izlet na jadransko obalo. Treba je poudariti, da po slovesnih mašah župljani večkrat govorijo, kako lepo je videti toliko ministrantk ter ministrantov pri oltarju. Njihovo petje je lepo in ubrano. Hvala otrokom in staršem, da jih vo-



Jetzt auch in Sittersdorf!

Mittags gut essen – ganz ohne Kochen.

-  Täglich frisch zubereitet
-  Zutaten aus der Region
-  Drei Menüs zur Auswahl
-  Lieferung in Thermoboxen

Menü ab 10,90 €
zzgl. Transportkosten

Wir Informieren sie gerne:
Feinkost Partl ☎ 04236 2218

TERMINAVISO

*Einladung zum Pfarrfest am
Sonntag/nedelja,
13.09.2026
nach der Hl. Messe*



PFARRFEST
in Sittersdorf
FARNI PRAZNIK
v Žitari vasi

13.09.2026, 10:00

zijo. Pri tem izletu je potrebno največjo zahvalo izreči našemu gospodu župniku, ki je pridno zbiral denar in organiziral bivanje v Strunjanu. Za vse nas je to bilo čudovito doživetje. Ne smete misliti, da smo se samo zabavali. Tudi duhovno bogati z molitvijo smo prišli domov.
Text / besedilo: Andrea in Ivan Antolič



WERDE JUGENDGRUPPENBETREUER:IN

Die Rotkreuz-Jugendgruppen in Kärnten suchen engagierte Betreuer:innen mit Herz und Humor! Werde Teil unseres Teams und begleite junge Menschen auf ihrem Weg – mit Sinn, Gemeinschaft und jeder Menge wertvoller Erfahrungen.

Das erwartet dich:

- Sinnvolle Freizeitgestaltung mit Kindern und Jugendlichen
- Ein motiviertes, herzliches Team
- Spannende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jede Menge Spaß, Action und unvergessliche Erlebnisse

Ihr Profil:

- Mindestalter von 18 Jahren
- Unbescholtenheit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Flexibilität, vorwiegend an Wochenenden
- Interesse an einer freiwilligen Tätigkeit

So kannst du dich melden:

Schreib uns unter jugendservice@k.rotekreuz.at
oder melde dich telefonisch oder per WhatsApp unter: 0664/82 33 607
Bitte gib deinen Namen sowie den gewünschten Bezirk in Kärnten an.

Werde Teil unserer Gemeinschaft – wir freuen uns auf dich!



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ
KÄRNTEN